

# ADS: Algorithmen und Datenstrukturen 1

## Teil 15: Fragestunde

Uwe Quasthoff

Institut für Informatik  
Abteilung Automatische Sprachverarbeitung  
**Universität Leipzig**

30. Januar 2018

[Letzte Aktualisierung: 30/01/2018, 17:13]

Wieso kann eine Liste von  $n$  Elementen nicht schneller als in  $O(n)$  Zeiteinheiten sortiert werden?

Wieso kann eine Liste von  $n$  Elementen schneller als in  $O(n)$  Zeiteinheiten durchsucht werden?

Gegeben seien zwei Algorithmen A1 und A2 der Komplexitätsklassen  $O(n)$  und  $O(n^2)$ . Sind folgende Aussagen wahr:

- Für  $n=1000$  Objekte ist A1 schneller als A2.
- Für alle hinreichend großen  $n$  ist A1 schneller als A2.

Gesucht sind Algorithmen aus den folgenden Komplexitätsklassen

$O(1)$  konstante Kosten

$O(\log n)$  logarithmisches Wachstum

$O(n)$  lineares Wachstum

$O(n \log n)$   $n \log n$ -Wachstum

$O(n^2)$  quadratisches Wachstum

$O(2^n)$  exponentielles Wachstum

Gegeben sei die tägliche Niederschlagsmenge für einen Ort und einen längeren Zeitraum von  $N$  Tagen. Gesucht ist die Anzahl der 7-Tage-Zeiträume mit mehr als 300mm Niederschlag.

Geht das besser als mit  $7 \cdot N$  Abfragen der Tagesniederschläge?

Gegeben sei die tägliche Niederschlagsmenge für einen Ort und einen längeren Zeitraum von  $N$  Tagen. Gesucht eine seltene 30-Tage-Trockenzeit ohne jeden Niederschlag.

Geht das besser als mit  $N$  Abfragen der Tagesniederschläge?  
Denken Sie an den Boyer-Moore-Algorithmus!

# Komplexität: Mastertheorem

Funktionalgleichung beschreibt die Strategie “Divide-and-Conquer”:

- Zerlege Gesamtproblem in gleich große Teilprobleme der Größe  $n/b$ .
- Für Gesamtproblem löse  $a$  solche Teilprobleme.
- Für Zerlegung und Kombination der Teillösungen entstehen jeweils Overhead-Kosten  $g(n)$ .

Rekursionsgleichung:

$$T(n) = aT\left(\frac{n}{b}\right) + g(n), \quad a \geq 1, b > 1$$

mit polynomialen Overhead  $g(n) = \Theta(n^k)$ . Dann unterscheide 3 Fälle:

$$T(n) = \begin{cases} \Theta(n^k) & \text{falls } a < b^k \\ \Theta(n^k \log n) & \text{falls } a = b^k \\ \Theta(n^{\log_b(a)}) & \text{falls } a > b^k \end{cases}$$

3 Fälle:

$$T(n) = \begin{cases} \Theta(n^k) & \text{falls } a < b^k \\ \Theta(n^k \log n) & \text{falls } a = b^k \\ \Theta(n^{\log_b(a)}) & \text{falls } a > b^k \end{cases}$$

- Wieso hat die Suche im binären Suchbaum die Komplexität  $O(\log n)$ ?
- Wieso hat Quicksort die Komplexität  $O(n \log n)$ ?
- Wieso hat Mergesort die Komplexität  $O(n \log n)$ ?
- Wieso hat die schnelle Multiplikation (statt zwei Zahlen der Länge  $2l$  zu multiplizieren, werden 3 Multiplikationen von Zahlen der Länge  $l$  ausgeführt), die Komplexität  $T(n) = n^{\log_2 3} \approx n^{1.585} \ll n^2$ ?

Wieso sind stabile Sortierverfahren praktisch?

Wieso sind in-situ-Sortierverfahren praktisch?

Was ist das Pivot-Element?

Wieso wird als Pivot-Element häufig das mittlere Element der zu sortierenden Liste gewählt? Und nicht einfach das erste oder letzte?

Erklären Sie Mergesort mit vier Eingabedateien statt zwei.

Wie ändert sich die Laufzeit?

Wie viele der Elemente stehen typischerweise in Blättern?

Wie viele sind es in einem Dezimalbaum (mit Verzweigungsgrad 10)?

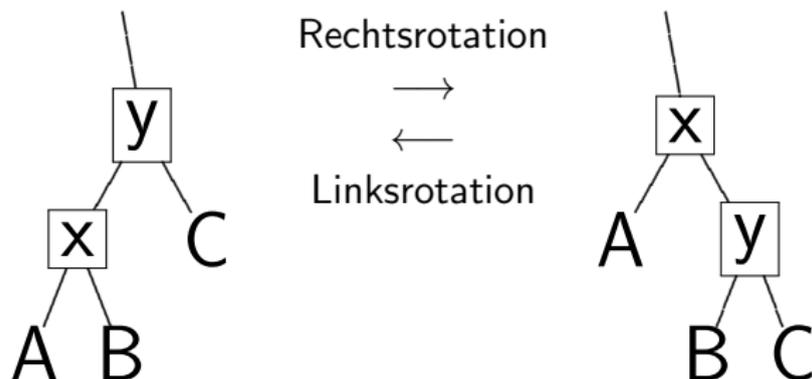
Müssen die Elemente in steigender oder fallender Reihenfolge eingefügt werden, damit ein Binärbaum völlig entartet?

Was ist das notwendige und hinreichende Kriterium für vollständige Entartung?

Beschreiben Sie einen Algorithmus, der in einem binären Suchbaum zu einem Element im Suchbaum das nachfolgende ausgibt.

Was tun, wenn das Ausgangselement nicht im Suchbaum ist?

# Rotation in AVL-Bäumen



Hier:  $x$  und  $y$  sind Knoten;  $A, B$  und  $C$  stehen für Teilbäume.



**Warum erhält Rotation die Suchbaumeigenschaft?**  
**Wie verändert Rotation die Balancierung?**

Wozu benötigt man B- und B\*-Bäume?

Worin besteht der Vorteil von B\*- gegenüber B-Bäumen?

Wieso ist es eine gute Idee, wenn Hashfunktionen für ähnliche Eingabewerte sehr unterschiedliche Ausgaben erzeugen?

Welche zwei Strategien gibt es für den Umgang mit Kollisionen?

Was bedeutet dies für die mittlere Belegungsrate der Hashtabelle?

Wir suchen in einer langen Zeichenkette aus den Buchstaben X, Y und Z nach dem String ABCABCABC. Wecher Algorithmus braucht weniger Vergleiche?

# Konstruktion des Suffix-Baumes

Ersetzen Sie die Fragezeichen durch Substrings, so dass ein Suffixbaum entsteht. Was war der Ausgangsstring?

